



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

FESTLEGUNG NEUER GEBIETE DER SOZIALEN STADT

08.12.2009 Fachinformation

Im Rahmen des Programms Soziale Stadt wurden durch den Senat in seiner Sitzung am 8. Dezember fünf Stadtquartiere als neue Fördergebiete festgelegt, die im Jahr 2008 in enger Kooperation mit den betroffenen Bezirken ausgewählt wurden. Ein bereits bestehendes Gebiet wird erweitert. Es handelt sich um die Gebiete Donaustraße-Nord und Ganghoferstraße im Bezirk Neukölln, Moabit-Ost im Bezirk Mitte, Spandauer Neustadt im Bezirk Spandau sowie Letteplatz im Bezirk Reinickendorf. Das bereits bestehende Quartier Hellersdorfer Promenade im Bezirk Marzahn-Hellersdorf wird im westlichen Bereich erweitert. Der Senat hat heute auf Vorlage von Stadtentwicklungssenatorin Ingeborg Junge-Reyer die Festlegung der neuen Quartiersverfahren beschlossen. Damit wurde die für den Einsatz der Bundesfinanzhilfen aus dem Bund-Länder-Programm Soziale Stadt erforderliche Rechtsgrundlage geschaffen. Anlass für die Einrichtung der neuen Quartiersverfahren waren Erkenntnisse aus dem von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung regelmäßig durchgeführten "Monitoring Soziale Stadtentwicklung". Dessen Ergebnisse lassen für die neu ausgewiesenen Gebiete - aufgrund ihrer soziodemografischen Entwicklung - einen zusätzlichen Handlungsbedarf zur Stabilisierung und Aufwertung erkennen.

<https://bbu.de/beitraege/festlegung-neuer-gebiete-der-sozialen-stadt>